

SANITÄR 🗲

SANITÄR- UND **WC-REINIGER**

Umweltschonend

Gelförmig



ARTIKELNUMMER 800011





SR1 SANITÄR- UND WC-REINIGER ECO LABEL

- Professioneller, kraftvoller und umweltfreundlicher Sanitärreiniger und Kalklöser.
- Aufgrund seiner Viskosität auch als WC-oder Urinalreiniger einsetzbar.
- Entfernt schnell und kraftvoll Kalk, Rost, Urinstein, Zementschleier, sowie fettige Seifen- und Schmutzreste
- Zur Unterhaltsreinigung aller säurebeständigen Oberflächen und Böden im gesamten Sanitärbereich. Nicht geeignet für säureempfindliche Materialien, z.B. Marmor oder Armaturen ohne Chromauflage.
- Reinigt Fliesen, WC-, Urinal- und Waschbecken, Bade- und Duscheinrichtungen, sowie alle Armaturen aus Chrom oder Edelstahl.
- Sehr gute Materialverträglichkeit.
- Streifenfreier Hochglanz ohne Nachtrocknen.
- Angenehme, frische Duftnote.

Gebrauchsanweisung/ Dosierung:

Unterhaltsreinigung Wand/Boden/Armaturen: 0,2-0,3% (= 20-30ml auf 10l Eimer Kaltwasser) Keramik: pur auftragen, nach 5min mit klarem Wasser nachspülen.

Einscheibenmaschine: 0.3%

Grundreinigung/Zementschleierentfernung: 10% (=11 auf 101 Eimer Kaltwasser) gef. pur.

Sicherheits- und Gefahrenhinweise:

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen. Nach Gebrauch Hände gründlich waschen. BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen. BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen. Produkt enthält Methansulfonsäure, Alkohole, C9-11-iso-, C10- reich, ethoxyliert.

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Weitere Hinweise bitte dem technischen Datenblatt und dem Sicherheitsdatenblatt entnehmen. Das Datenblatt für med. Personal ist unter Telefon: 0551/6947-0 erhältlich.

Nur für gewerbliche Anwendung.

24h Notruf: Giftinformationszentrum, Langenbeckstraße 1, 55131 Mainz,

Telefon: 06131/19240, mail@giftinfo.uni-mainz.de



Gefahr

ph-wert 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13







Betriebsanweisung

gemäß § 14 GefStoffV

Arbeitsbereich: Arbeitsplatz: Tätigkeit:

Gefahrstoffbezeichnung

Cleanet® SR 1

Gefahren für Mensch und Umwelt



Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln



Auf sehr gute Be- und Entlüftung des Arbeitsplatzes achten. Nicht rauchen, essen und trinken in Arbeits- und Lagerräumen. Auch keine Lebensmittel, Getränke oder Tabak aufbewahren. Jede Störung sofort dem Vorgesetzten melden. Reparaturen sachgerecht und mit Vorsicht durchführen. Rohrleitungen müssen vollständig entleert werden. Zerbrechliche Gefäße mit der Substanz nur unter Verwendung eines Überbehälters (z.B. Plastikeimer mit Griff) transportieren. Nur in saubere und laugefeste Gebinde umfüllen. Vorgeschriebene Schutzkleidung: Schutzbrille oder Gesichtsschutz, Säureund laugefeste Handschuhe, Sicherheitsschuhe, Gummischürze und Arbeitskleidung.

Verhalten im Gefahrfall

Im Falle einer Brandbekämpfung betriebliche Anweisungen genau einhalten. Kleine Brände mit CO2- oder Pulverlöscher bzw. mit Wassersprühstrahl löschen. Wenn möglich mit viel Wasser verdünnen.

Erste Hilfe



Betroffene Haut mit Wasser abspülen oder mit einem sauberen Lappen abtupfen und dann mit Previn-Spray besprühen. Bei größeren Verätzungen Notarzt rufen. Nach Augenkontakt sofort mehrere Minuten mit Wasser spülen und Vorgesetzten verständigen. Nach betrieblicher Versorgung Augenarzt aufsuchen. Nach Verschlucken reichlich Wasser trinken, falls vorhanden mit Aktivkohle-Zusatz. Erbrechen möglichst verhindern. Bei Bewußtlosigkeit Lagerung in stabiler Seitenlage. Arzt hinzuziehen bzw. aufsuchen. Nach Einatmen für Frischluft, Ruhe und Wärme sorgen. Gegebenenfalls Arzt verständigen. Nach Hautkontakt sofort die betroffene Haut mit viel Wasser spülen. Bei großflächigen Hautbenetzungen sofort mit Notbrause spülen und benetzte Kleidung vorsichtig entfernen. Anschließend die Haut mit viel Wasser spülen und ggf. mit einem Spülmittel wie Previn behandeln. Gegebenenfalls Arzt hinzuziehen.

Im Notfall:

Ersthelfer zuständiger Arzt

Notruf

Feuerwehr

sachgerechte Entsorgung





Verschüttete Flüssigkeit mit geeignetem Universalbinder aufsaugen und ebenso wie Abfälle in verschlossenen Gefäßen der zuständigen Stelle zur Entsorgung übergeben. Kleine Mengen dürfen mit Wasser verdünnt in die Kanalisation gelangen. Verschüttetes Material der Abwasserbehandlungsanlage zuführen oder mit geeignetem Universalbinder aufnehmen und nach Rücksprache mit dem Betriebsleiter der Entsorgung zuführen.

Erstellung	Prüfung	Freigabe	
Datum			
Name			
Unterschrift			



Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31 Seite: 1/9

Druckdatum: 02.05.2017 Version Nr. 202 überarbeitet am: 23.03.2017

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- 1.1 Produktidentifikator
- Handelsname: Cleanet© SR1 Sanitär- und WC-Reiniger gelförmig
- Artikelnummer: 800011
- 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- Verwendung des Stoffes / des Gemisches Reiniger
- 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt
- Hersteller/Lieferant: Nette Papier GmbH Elliehäuser Weg 7-11 37079 Göttingen Tel.: 0551 69470

Mail: goettingen@nette-papier.de

Auskunftgebender Bereich:

Qualitätsmanagement

Frau Ulrike Fricke 05 51 / 69 47 29 Mail: quality@nette-papier.de

- 1.4 Notrufnummer:

Beratungsstelle bei Vergiftungen, Mainz

Tel. 0 61 31 / 19 240

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs
- Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Skin Corr. 1B H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Eye Dam. 1 H318 Verursacht schwere Augenschäden.

- 2.2 Kennzeichnungselemente
- Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

- Gefahrenpiktogramme



- Signalwort Gefahr

- Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Methansulfonsäure

Alkohole, C9-11-iso-, C10-reich, ethoxyliert

- Gefahrenhinweise

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

- Sicherheitshinweise

P280 Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.
P264 Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen.

Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene

Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Seite: 2/9

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.05.2017 Version Nr. 202 überarbeitet am: 23.03.2017

Handelsname: Cleanet© SR1 Sanitär- und WC-Reiniger gelförmig

(Fortsetzung von Seite 1)

- 2.3 Sonstige Gefahren
- Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- vPvB: Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- 3.2 Gemische
- Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen (Lösung in Wasser).

- Gefährliche Inhaltsstoffe:		
CAS: 75-75-2 EINECS: 200-898-6	Methansulfonsäure Met. Corr. 1, H290; Skin Corr. 1B, H314; Eye Dam. 1, H318; Acute Tox. 4, H302; Acute	2,5-10%
	Tox. 4, H312; STOT SE 3, H335	
CAS: 5949-29-1	Zitronensäure-Monohydrat	2,5-10%
EINECS: 201-069-1 Reg.nr.: 01-2119457026-42	Eye Irrit. 2, H319	
CAS: 78330-20-8	Alkohole, C9-11-iso-, C10-reich, ethoxyliert	< 2,5%
Polymer	Eye Dam. 1, H318; Acute Tox. 4, H302	
CAS: 111-76-2	2-Butoxyethanol	< 1%
EINECS: 203-905-0	Acute Tox. 4, H302; Acute Tox. 4, H312; Acute Tox. 4, H332; Skin Irrit. 2, H315; Eye	-
Reg.nr.: 01-2119475108-36	Irrit. 2, H319	

- zusätzl. Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.
- Zusammensetzung/Information über die Bestandteile:

Inhaltsstoffe nach Detergenzienverordnung (648/2004/EG):

< 5 % nichtionische Tenside

Duftstoffe

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen
- Allgemeine Hinweise: Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.
- nach Einatmen: Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
- nach Hautkontakt: Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen. Arzt konsultieren, wenn Reizung anhält.
- nach Augenkontakt:

Unverletztes Auge schützen.

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Arzt konsultieren.

- nach Verschlucken:

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

Ärztlicher Behandlung zuführen.

- 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- 5.1 Löschmittel
- Geeignete Löschmittel: Feuerlöschmaßnahmen auf Umgebung abstimmen.
- 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung
- Besondere Schutzausrüstung: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
- Weitere Angaben

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren Für ausreichende Lüftung sorgen.
- 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Mit viel Wasser verdünnen.

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

- 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Restmengen mit viel Wasser abspülen.

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Seite: 3/9

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.05.2017 Version Nr. 202 überarbeitet am: 23.03.2017

Handelsname: Cleanet© SR1 Sanitär- und WC-Reiniger gelförmig

(Fortsetzung von Seite 2)

Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.

- 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

- Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Beachtung der allgemeinen Regeln des vorbeugenden betrieblichen Brandschutzes.

- 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten
- Lagerung: In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.
- Anforderung an Lagerräume und Behälter: Im Liefergebinde oder in PE Behältern aufbewahren.
- Zusammenlagerungshinweise: Keine bekannt.
- Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Keine
- Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -
- -7.3 Spezifische Endanwendungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Langzeitwert: 49 mg/m³, 10 ml/m³

- Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.
- 8.1 Zu überwachende Parameter

111-76-2 2-Butoxyethanol

75-75-2 Methansulfonsäure

0,012 mg/l (Süßwasser)

PNEC aqua

AGW (Deutschland)

AGW (Dediscrilatio)		4(II);H, Y, AGS	
EG (Deutschland)		Kurzzeitwert: 246 mg/m³, 50 ml/m³ Langzeitwert: 98 mg/m³, 20 ml/m³	
MAK (Deutschland)		Langzeitwert: 49 mg/m³, 10 ml/m³ vgl.Abschn.XII	
IOELV (Europäische Union)		Kurzzeitwert: 246 mg/m³, 50 ml/m³ Langzeitwert: 98 mg/m³, 20 ml/m³ Haut	
- DNEL-W	erte		
75-75-2 I	Methansulfonsäure		
Dermal	DNEL (population)	8,33 mg/kg bw/day (Long-term - systemic effects)	
Inhalativ	DNEL (worker)	19,44 mg/m³ (Long-term - systemic effects)	
		2,89 mg/m³ (Long-term - local effects)	
	DNEL (population)	1,44 mg/m³ (Acute - systemic effects)	
		1,44 mg/m³ (Long-term - systemic effects)	
111-76-2	111-76-2 2-Butoxyethanol		
Oral	DNEL (population)	13,4 mg/kg bw/day (Acute - systemic effects)	
		3,2 mg/kg bw/day (Long-term - systemic effects)	
Dermal	DNEL (worker)	89 mg/kg bw/day (Acute - systemic effects)	
		75 mg/kg bw/day (Long-term - systemic effects)	
	DNEL (population)	44,5 mg/kg bw/day (Acute - systemic effects)	
		38 mg/kg bw/day (Long-term - systemic effects)	
Inhalativ	DNEL (worker)	633 mg/m³ (Acute - systemic effects)	
		98 mg/m³ (Long-term - systemic effects)	
	DNEL (population)	426 mg/m³ (Acute - systemic effects)	
		49 mg/m³ (Long-term - systemic effects)	
- PNEC-Werte			

Seite: 4/9

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.05.2017 Version Nr. 202 überarbeitet am: 23.03.2017

Handelsname: Cleanet© SR1 Sanitär- und WC-Reiniger gelförmig

(Fortsetzung von Seite 3)

	(Fortsetzung von Seite 3)	
	0,0012 mg/l (Meerwasser)	
	0,12 mg/l (zeitweilige Freisetzung)	
PNEC sediment	0,0251 mg/kg (Süßwasser)	
PNEC STP	100 mg/l (380)	
PNEC soil	0,00183 mg/kg (Boden)	
5949-29-1 Zitroı	nensäure-Monohydrat	
PNEC aqua	440 mg/l (Wasser)	
PNEC sediment	3,46 mg/kg dw (Süßwasser)	
	34,6 mg/kg dw (Meerwasser)	
PNEC soil	33,1 mg/kg dw (Boden)	
PNEC STP	> 1000 mg/l (Kläranlage)	
111-76-2 2-Butoxyethanol		
PNEC aqua	8,8 mg/l (Süßwasser)	
	0,88 mg/l (Meerwasser)	
PNEC	463 mg/l (Kläranlage)	
PNEC	2,8 mg/kg dw (Boden)	
PNEC sediment	8,14 mg/kg (Süßwasser)	
	3,46 mg/kg (Meerwasser)	
- Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:		
111-76-2 2-Buto	oxyethanol	

111-76-2 2-Butoxyetnanoi

BGW (Deutschland) 100 mg/l

Untersuchungsmaterial: Urin

Probennahmezeitpunkt: bei Langzeitexposition: Nach mehreren vorangegangenen Schichten

Parameter: Butoxyessigsäure

200 mg/l

Untersuchungsmaterial: Urin

Probennahmezeitpunkt: bei Langzeitexposition: Nach mehreren vorangegangenen Schichten

Parameter: Butoxyessigsäure (nach Hydrolyse)

- Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.
- 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition
- Persönliche Schutzausrüstung:
- Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

Von Getränken, Nahrungs- und Futtermitteln fernhalten.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen.

- Atemschutz: Bei Auftreten von Sprühnebeln ist Atemschutz erforderlich.
- Empfohlenes Filtergerät für kurzzeitigen Einsatz: Kombinationsfilter A-P2
- Handschutz:

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374)

Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

- Handschuhmaterial

Butylkautschuk, empfohlene Materialstärke: ≥ 0,7 mm, Durchbruchszeit: ≥ 480 Min.

Nitrilkautschuk (NBR), empfohlene Materialstärke: ≥ 0,4 mm, Durchbruchszeit: ≥ 480 Min.

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialen nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

- Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Angaben des Schutzhandschuh-Herstellers zu Durchlässigkeit und Durchbruchzeiten sowie die besonderen Bedingungen am Arbeitsplatz (mechanische Belastung, Kontaktdauer) beachten.

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

(Fortsetzung auf Seite 5)

Seite: 5/9

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.05.2017 Version Nr. 202 überarbeitet am: 23.03.2017

Handelsname: Cleanet© SR1 Sanitär- und WC-Reiniger gelförmig

(Fortsetzung von Seite 4)

- Augenschutz: Dichtschließende Schutzbrille.- Körperschutz: Standard-Arbeitsschutzkleidung.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

Aboother 1 3. I hysikalische und chemische Ligenschaften			
- 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften - Allgemeine Angaben - Aussehen:			
Form:	Gel		
Farbe:	rot		
- Geruch:	parfümiert		
- Geruchsschwelle:	Nicht bestimmt.		
- pH-Wert bei 20 °C:	~ 0,7 (Konz.)		
 Zustandsänderung Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: Siedebeginn und Siedebereich: 	Nicht bestimmt ~ 100 °C		
- Flammpunkt:	Nicht anwendbar; Produkt ist nicht brennbar oder explosionsgefährlich.		
- Entzündbarkeit (fest, gasförmig):	Nicht anwendbar.		
- Zündtemperatur:			
Zersetzungstemperatur:	Nicht bestimmt.		
- Selbstentzündungstemperatur:	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.		
- Explosive Eigenschaften:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.		
Explosionsgrenzen: untere: obere:	Nicht bestimmt. Nicht bestimmt.		
- Dampfdruck:	Nicht bestimmt.		
 Dichte bei 20 °C: Relative Dichte Dampfdichte Verdampfungsgeschwindigkeit 	~1,027 g/cm³ Nicht bestimmt. Nicht bestimmt. Nicht bestimmt.		
- Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:	vollständig mischbar		
- Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasse	- Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser: Keine Daten verfügbar		
- Viskosität: dynamisch: kinematisch bei 20°C:	Nicht bestimmt. 20 s (DIN 53211/4)		

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- 10.1 Reaktivität Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 10.2 Chemische Stabilität

- 9.2 Sonstige Angaben

- Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.

- 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung.

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- 10.4 Zu vermeidende Bedingungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 10.5 Unverträgliche Materialien: Laugen, unedle Metalle
- 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine bei sachgerechter Lagerung und Anwendung.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen
- Akute Toxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(Fortsetzung auf Seite 6)

Seite: 6/9

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.05.2017 Version Nr. 202 überarbeitet am: 23.03.2017

Handelsname: Cleanet© SR1 Sanitär- und WC-Reiniger gelförmig

(Fortsetzung von Seite 5)

(i ditactizating voir delice a)				
- Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:				
75-75-2 I	75-75-2 Methansulfonsäure			
Oral	LD50	649 mg/kg (rat)		
Dermal	LD50	>1000-2000 mg/kg (rab)		
5949-29-	1 Zitronens	äure-Monohydrat		
Oral	LD50	3000 mg/kg (Ratte)		
78330-20	78330-20-8 Alkohole, C9-11-iso-, C10-reich, ethoxyliert			
Oral	LD50	200-2000 mg/kg (rat)		
111-76-2	111-76-2 2-Butoxyethanol			
Oral	LD50	1000-2000 mg/kg (rat)		
Dermal	LD50	2270 mg/kg (rat)		
		1000-2000 mg/kg (Kaninchen)		
Inhalativ	LC 50 / 4 h	10-20 mg/l (Ratte)		

- Primäre Reizwirkung:
- Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

- Schwere Augenschädigung/-reizung

Verursacht schwere Augenschäden.

- Sensibilisierung der Atemwege/Haut Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Subakute bis chronische Toxizität:

- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:		
5949-29-1 Zi	tronensäure-Monohydrat	
Oral NOAEL	1200 mg/kg (rat)	

- CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)
- Keimzell-Mutagenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Reproduktionstoxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- Aspirationsgefahr Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- 12.1 Toxizität

- Aquatische Toxizität:			
75-75-2 Methansulfonsäure			
LC 50 / 96 h	LC 50 / 96 h 10-100 mg/l (Regenbogenforelle (Oncorhynchus mykiss))		
EC 50 / 48 h	EC 50 / 48 h 10-100 mg/l (Großer Wasserfloh (Daphnia magna))		
	10-100 mg/l (aquatische Invertebraten)		
5949-29-1 Zi	5949-29-1 Zitronensäure-Monohydrat		
LC 50 / 96 h	440-760 mg/l (Leuciscus idus) (OECD 203)		
EC 50 / 72 h	120 mg/l (Großer Wasserfloh (Daphnia magna))		
111-76-2 2-Butoxyethanol			
LC 50 / 96 h	1474 mg/l (Regenbogenforelle (Oncorhynchus mykiss))		
EC 50 / 48 h	1550 mg/l (Großer Wasserfloh (Daphnia magna))		
EC 50 / 16 h	> 700 mg/l (Pseudomonas putida)		
EC 50 / 72 h	1840 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata)		

- 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

- 12.3 Bioakkumulationspotenzial Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Seite: 7/9

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.05.2017 Version Nr. 202 überarbeitet am: 23.03.2017

Handelsname: Cleanet© SR1 Sanitär- und WC-Reiniger gelförmig

(Fortsetzung von Seite 6)

- 12.4 Mobilität im Boden Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- Weitere ökologische Hinweise:
- Allgemeine Hinweise: Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend gemäß VwVwS.
- 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- PBT: Nicht anwendbar.
- vPvB: Nicht anwendbar.
- 12.6 Andere schädliche Wirkungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung
- Empfehlung:

Wegen Recycling Hersteller ansprechen.

Die voranstehenden Empfehlungen gelten für das ungebrauchte Produkt (z. B. Restmengen).

Gebrauchtes Produkt dem Recycling oder soweit möglich einer anderen Verwendung zuführen. Ansonsten einer zugelassenen Entsorgung übergeben.

- Abfallschlüsselnummer:

Die Abfallschlüsselnummern sind seit dem 1.1.1999 nicht nur Produkt- sondern im wesentlichen anwendungsbezogen. Die für die Anwendung gültige Abfallschlüsselnummer kann dem Europäischen Abfallkatalog entnommen werden.

- Ungereinigte Verpackungen: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
- Empfehlung:

L e i h v e r p a c k u n g: Nach optimaler Entleerung sofort dicht verschlossen und ohne Reinigung dem Lieferanten zurückgeben. Es ist Sorge zu tragen, daß keine Fremdstoffe in die Verpackung gelangen!

Sonstige Behälter: vollständig entleeren und gereinigt einer Rekonditionierung oder Wiederaufbereitung zuführen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport		
- 14.1 UN-Nummer - ADR, IMDG, IATA	UN3265	
 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung ADR 	3265 ÄTZENDER SAURER ORGANISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (Methansulfonsäure)	
- IMDG, IATA	CORROSIVE LIQUID, ACIDIC, ORGANIC, N.O.S. (methanesulphonic acid)	
- 14.3 Transportgefahrenklassen		
- ADR - Klasse - Gefahrzettel	8 (C3) Ätzende Stoffe 8	
- IMDG, IATA - Class - Label	8 Ätzende Stoffe 8	
14.4 VerpackungsgruppeADR, IMDG, IATA	II	
- 14.5 Umweltgefahren: - Marine pollutant:	Nicht anwendbar. Nein	
 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender Nicht anwendbar. Nummer zur Kennzeichnung 		
der Gefahr(Kemler-Zahl): - EMS-Nummer:	80 F-A,S-B	
- Segregation groups	Acids	
 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code 	Nicht anwendbar.	
- Transport/weitere Angaben:	Kein Gefahrgut nach obigen Verordnungen	

(Fortsetzung auf Seite 8)

Seite: 8/9

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.05.2017 Version Nr. 202 überarbeitet am: 23.03.2017

Handelsname: Cleanet© SR1 Sanitär- und WC-Reiniger gelförmig

(Fortsetzung von Seite 7)

 - ADR - Begrenzte Menge (LQ) - Freigestellte Mengen (EQ) - Beförderungskategorie - Tunnelbeschränkungscode 	1L Code: E2 Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 500 ml 2 F
- runnemeschränkungscode	<u> </u>
- UN "Model Regulation":	UN 3265 ÄTZENDER SAURER ORGANISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (METHANSULFONSÄURE), 8, II

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
- Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

- Gefahrenpiktogramme



GHS05

- Signalwort Gefahr
- Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Methansulfonsäure

Alkohole, C9-11-iso-, C10-reich, ethoxyliert

- Gefahrenhinweise

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Sicherheitshinweise

P280 Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.
P264 Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen.

Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene

Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
- VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen: 3

- Nationale Vorschriften:
- Technische Anleitung Luft:

	_
Klasse	Anteil in %
NK	< 2,5

- Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.
- 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- Anwendung: Anwendungshinweise bitte dem technischen Merkblatt entnehmen.
- Relevante Sätze
- H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
- H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H318 Verursacht schwere Augenschäden.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H335 Kann die Atemwege reizen.

Seite: 9/9

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.05.2017 Version Nr. 202 überarbeitet am: 23.03.2017

Handelsname: Cleanet© SR1 Sanitär- und WC-Reiniger gelförmig

(Fortsetzung von Seite 8)

- Ansprechpartner: Siehe auskunftgebender Bereich

- Abkürzungen und Akronyme:

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)
ICAO: International Civil Aviation Organisation

LEV. Local Exhaust Ventilation

NOAEL: No Observed Adverse Effect Level

RPE: Respiratory Protective Equipment

RCR: Risk Characterisation Ratio (RCR= PEC/PNEC)

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous

Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals CLP: Classification, Labelling and Packaging (Regulation (EC) No. 1272/2008) EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative Met. Corr.1: Korrosiv gegenüber Metallen – Kategorie 1 Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4

Skin Corr. 1B: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1B

Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2 Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1 Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2

STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3

- * Daten gegenüber der Vorversion geändert